

Einwände durch den Ausschuss noch möglich

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/04/2020

**über die öffentliche Sitzung des
Hauptausschusses am 21.09.2020,
Ahrensburg, Rettungszentrum, Am Weinberg 2**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:35 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Peter Egan i. V. f. Herr Stern

Stadtverordnete

Frau Doris Brandt
Herr Jürgen Eckert ab TOP 8 tlw.
Herr Volkmar Kleinschmidt
Herr Stephan Lamprecht i. V. f. Herr Kubczigk
Herr Detlef Levenhagen
Frau Nadine Levenhagen
Frau Susanne Lohmann i. V. f. Frau S. Hansen
Herr Ali Haydar Mercan
Herr Jochen Proske
Herr Wolfgang Schäfer i. V. f. Herr Bellizzi
Herr Benjamin Stukenberg
Herr Roland Wilde i. V. f. Herrn Stern

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Celine Nowotka Kinder- und Jugendbeirat, bis TOP 13
Herr Christof Schneider Seniorenbeirat, bis TOP 13
Herr Dr. Detlef Steuer Stadtverordneter

Gast

Herr Götz Westphal 1. Vorsitzender des Stadtforums

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Marcel Grindel
Frau Juliane Ahlers bis TOP 11
Frau Sabrina-Nadine Blossey
Frau Anja Gust

Frau Cornelia Kositzki

Frau Jasna Makdissi

Frau Meike Niemann

Frau Birgit Reuter

Frau Christine Gudzan

Datenschutzbeauftragte, bis TOP
12

Gleichstellungsbeauftragte

Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Vorsitz

Herr Matthias Stern

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Frau Susanna Hansen

Herr Markus Kubczigk

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03/2020 vom 17.08.2020
6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO — k e i n e —
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 6.2.1. Bericht über den Stand "Besetzungs- und Ausschreibungsverfahren"
 - 6.2.2. Annahme einer Zuwendung(Sachspende) für die Freiwillige Feuerwehr Ahrensburg
 - 6.2.3. Bekanntgabe der geänderten Uhrzeit für die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 19.10.2020
 - 6.2.4. Fragestellung vom Bund der Steuerzahler Schleswig-Holstein e.V.
7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2020
8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-Fraktion "Stadtgeld für Ahrensburg" **AN/069/2020**
9. Antrag des Seniorenbeirates zur Ergänzung der Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg **AN/070/2020**
 - 9.1. Erlass einer 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg. **2020/101**
10. Verkaufsoffener Sonntag am 25.10.2020 **2020/102**
 - Antrag auf Übernahme der Kosten zur Umsetzung des Hygienekonzeptes und der Sondernutzungsgebühren
11. Jahresabschluss 2018 der Stadt Ahrensburg und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes **2020/039**

12. Stellenplan 2020
– Aufhebung Sperrvermerk Stelle 9/2020 –

2020/103

13. Anfragen, Anregungen, Hinweise

13.1. Entfernung der Graffitis „Schnecke Bahnhof“

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses Herr Egan begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Einwohnerfragestunde

Anfragen bzw. Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende beantragt: Herr G. Westphal, 1. Vorsitzender des Stadtforums, wird als Sachverständiger zu den TOPs 8 und 10 bestellt.

Der Hauptausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Ausschussmitglied N. Levenhagen beantragt den TOP 15 „Grundstücksangelegenheiten“ aufgrund von Beratungsbedarf abzusetzen.

Der Hauptausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt der Behandlung der Tagesordnungspunkte „Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters“ betreffend „Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen“ und „Anfragen, Anregungen, Hinweise“ in nicht öffentlicher Sitzung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Der Hauptausschuss stimmt anschließend der mit Einladung vom 08.09.2020 versandten Tagesordnung mit o. g. Änderung zu.

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 03/2020 vom 17.08.2020

Einwände gegen die Niederschrift bestehen nicht.

6. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

6.2.1. Bericht über den Stand "Besetzungs- und Ausschreibungsverfahren"

Der Bericht ist der nicht öffentlichen Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

6.2.2. Annahme einer Zuwendung(Sachspende) für die Freiwillige Feuerwehr Ahrensburg

Die Verwaltung gibt die Vorlage 2020/099 „Annahme einer Zuwendung (Sachspende) für die Freiwillige Feuerwehr Ahrensburg“ bekannt. Der Hauptausschuss signalisiert dahingehend seine Zustimmung, dass die o. g. Vorlage ohne Empfehlung des Hauptausschusses in der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2020 behandelt werden kann.

6.2.3. Bekanntgabe der geänderten Uhrzeit für die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 19.10.2020

Bürgermeister Sarach gibt die geänderte Uhrzeit für die nächste Sitzung des Hauptausschusses am 19.10.2020 bekannt.

Im Hauptausschuss am 19.10.2020 ist die Behandlung von Personalangelegenheiten vorgesehen.

Da es sich hierbei um eine umfangreiche Tagesordnung handelt, sollte die Sitzung abweichend von der gewohnten Uhrzeit bereits um **19.00 Uhr** beginnen.

6.2.4. Fragestellung vom Bund der Steuerzahler Schleswig-Holstein e.V.

Die mit dem Schreiben vom 22.07.2020 eingegangene Fragestellung vom Bund der Steuerzahler Schleswig-Holstein e. V. zum Thema „Reparatur der Skulptur Muschelläufer“ wurde mit dem Datum vom 07.09.2020 beantwortet (**s. Anlage**).

Auf das Verlesen des Antwortschreibens in der Sitzung wurde einvernehmlich verzichtet.

7. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2020

Bürgermeister Wilde stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2020 fristgerecht zugestellt worden ist.

Der Hauptausschuss nimmt die Einladung zur Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2020 zur Kenntnis.

Des Weiteren spricht der Bürgermeister das Thema „Bürger Ehrungen“ an.

Bürgermeister Wilde erklärt, dass unabhängig von der Durchführung des Neujahresempfanges über Ehrungen von Bürgern in der Sitzung des Ältestenrates am 28.10.2020 beraten werden sollte.

Der Bürgermeister Sarach merkt an, dass in den umliegenden Gemeinden kein Neujahresempfang vorgesehen ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund fehlender räumlicher Kapazitäten findet der Ältestenrat am 27.10.2020 statt.

8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-Fraktion "Stadtgeld für Ahrensburg"

8. Zum Thema „Stadtgeld“ stellt die **CDU- Fraktion sowie die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen** folgenden Antrag, den Ausschussmitglied N. Levenhagen vorträgt.

Antrag AN/069/2020:

„Der Hauptausschuss möge beschließen:

1. Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren erhalten einen Gutschein im Wert von 50 Euro und jeder Erwachsene einen Gutschein im Wert von 30 Euro, die zum Stichtag 01.10.2020 wohnhaft in Ahrensburg sind.
2. Berechtigt zur Teilnahme sind alle Handels- und Dienstleistungsunternehmen und Kulturbetriebe in Ahrensburg, die von Schließungen im Rahmen der Corona-Verordnung betroffen waren.

Ausgeschlossen sind:

- Lebensmittel-, Futtermittel- sowie Großhandel
 - Wochenmärkte
 - Getränkemärkte
 - Apotheken
 - Drogerien
 - Sanitätshäuser
 - Poststellen
 - Waschsalons
 - Tankstellen
 - Reinigungen
 - der Zeitungsverkauf
 - Bau,- Garten- und Tierbedarfsmärkte
3. Ein Händlerportal wird für die teilnehmenden Geschäfte eingerichtet.
Youbyda könnte als Händlerportal fungieren.
 4. Der Aktionszeitraum wird auf 6 Wochen begrenzt
 5. Das Stadtgeld kann in 10-Euro-Schritten ausgegeben werden, um auch kleine Geschäfte wie z. B Cafés und Imbisse einzubinden. Beträge unter 10 Euro werden auf volle 10 Euro aufgerundet.
 6. Die Gutscheine können auch als Spende zurückgeschickt werden und fließen in soziale Projekte.
 7. Der Gutschein kann mit einer Vollmacht auch an andere Personen übertragen werden.

8. Die Verwaltung soll prüfen, ob die Stadt das Händlerportal selbst umsetzen kann oder dafür einen externen Dienstleister beauftragen muss.
9. Die Verwaltung wird gebeten, mit den Kaufleuten aus Ahrensburg ins Gespräch zu gehen, um zu klären, wann ein geeigneter Zeitraum für die Umsetzung ist.“

Ausschussmitglied Mercan stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE. nachfolgenden Ergänzungsantrag zu AN/069/2020

AN/076/2020:

„Der Hauptausschuss / die Stadtverordnetenversammlung möge(n) beschließen, den o.g. Antrag wie folgt zu ergänzen:

- Unternehmen mit mehr als 4 Geschäften bundesweit/weltweit.

Die Verwaltung prüft, ob das Stadtgeld Empfänger_innen von Transferleistungen angerechnet wird und falls das der Fall sein sollte, wie dies vermieden werden kann.“

Ausschussmitglied Egan stellt im Namen der WAB-Fraktion nachfolgenden Änderungsantrag zu AN/069/2020

AN/075/2020:

1. „Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Stadtforum und anderen in unserer Innenstadt ansässigen Unternehmen ein Konzept zur Stützung des Einzelhandels und der Gastronomie und insbesondere zur nachhaltigen Erhöhung der Kundenfrequenz zu erarbeiten.
2. Wenn möglich, soll ein Entwurf dem Hauptausschuss in der Sitzung am 07.12.2020 vorgestellt werden, sonst in der Januarsitzung.
3. Vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Genehmigungen ist die Stadt bereit, ab dem Jahr 2021 pro Jahr bis zu 300 000 Euro Zuschüsse für Aktionen, Werbekampagnen und andere vereinbarte Maßnahmen zu gewähren.
4. Die im Haushalt 2020 noch verfügbaren Stadtmarketingmittel von etwa 85 000 Euro können für kurzfristig umsetzbare Aktionen wie Werbung in der Vorweihnachtszeit, zusätzliche Dekorationen oder ähnliches eingesetzt werden. Die Mittel können auch eingesetzt werden für Beratung und Analysen im Zuge des unter 1) beschriebenen Konzepts.“

Ausschussmitglied Schäfer stellt im Namen der FDP-Fraktion den nachfolgenden Änderungsantrag zu AN/069/2020

AN/077/2020:

Der Hauptausschuss und die StVVers mögen folgenden Antrag beschließen:

Aus den PSK 5318000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke und PSK 57105.5431010 Stadtmarketing werden 170.000 Euro umgewidmet.

Anschließend wird kontrovers über die vorgenannten Anträge diskutiert.

Im Laufe der Diskussion zieht Herr Schäfer im Namen der FDP-Fraktion den o. g. Antrag zurück, soweit die Freigabe der Haushaltsmittel aufgrund des Sperrvermerkes vom Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss und Sozialausschuss erfolgen muss, sodass der Antrag wie folgt lautet:

AN/077/2020:

„Der Hauptausschuss und die StVVers mögen folgenden Antrag beschließen:

Aus den PSK 5318000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke und PSK 57105.5431010 Stadtmarketing werden 87.000 Euro umgewidmet“

Ausschussmitglied Mercan beantragt die Anhörung des Vorsitzenden des Stadtforums Herrn Westphal als Sachverständigen. Anschließend wird der Anhörung von Herrn Westphal gem. § 16 c Abs. 2 GO als sachkundigen Bürger mit der erforderlichen Mehrheit zugestimmt.

Herr Westphal begrüßt die verschiedenen Initiativen der Fraktionen und führt dabei die Vor- und Nachteile der jeweiligen Anträge auf. Herr Westphal wünscht sich eine gemeinsame Lösung aller Fraktionen.

Nach weiteren Diskussionen wird wie folgt abgestimmt:

- Wie vor aufgeführter Antrag von CDU-Fraktion und Bündnis 90/Die Grünen

AN/069/2020:

**Abstimmungsergebnis: 8 dafür (4 CDU, 3 Die Grünen,
1 DIE LINKE.)
5 dagegen (1 WAB, 1 FDP, 3 SPD)**

Bürgermeister Sarach weist darauf hin, dass er im Falle des Beschlusses über den vorliegenden Antrag AN/069/2020 in der Sitzung der STV am 28.09.2020 widersprechen muss, da dieser das bestehende Recht verletzt. Eine Kreditaufnahme ist nur für investive Maßnahme zulässig.

- Abstimmungsergebnis:** 1 dafür (1 DIE LINKE.)
9 dagegen (1 FDP, 4 CDU,
3 Die Grünen, 1 WAB)
3 Enthaltungen (3 SPD)

- Abstimmungsergebnis:** 4 dafür (3 SPD, 1 WAB)
6 dagegen (3 CDU, 3 Die Grünen)
3 Enthaltungen (1 FDP, 1 CDU,
1 DIE LINKE.)

- Abstimmungsergebnis:** 8 dafür (4 CDU, 3 SPD, 1 FDP)
1 dagegen (1 WAB)
4 Enthaltungen (3 Die Grünen,
1 DIE LINKE.)

9. Antrag des Seniorenbeirates zur Ergänzung der Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates Schneider erklärt den Antrag **AN/070/2020** des Seniorenbeirates zur Ergänzung der Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg.

Ausschussmitglied Proske beantragt im Namen der SPD-Fraktion den o. g. Antrag im Punkt 3 wie folgt zu ergänzen:

„...und Wählergemeinschaften“

Anschließend stimmt der Hauptausschuss über den wie folgt ergänzenden Antrag ab:

§ 2 Abs. 4 –neu-
„Nicht wählbar sind

1. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und bürgerliche Mitglieder der Ausschüsse
2. Mitarbeiter der Stadtverwaltung
3. Vorstandsmitglieder der Wohlfahrtsverbände auf Orts-, Kreis- und Landesebene sowie Vorstandsmitglieder der Parteien **und Wählergemeinschaften** auf Orts-, Kreis- und Landesebene.“

Abstimmungsergebnis:

**9 dafür (1 WAB, 4 CDU, 1 FDP,
3 Die Grünen)
3 dagegen (3 SPD)
1 Enthaltung (1 DIE LINKE.)**

9.1. Erlass einer 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg.

Der Hauptausschuss stimmt dem nachfolgenden Beschlussvorschlag einstimmig zu:

„Der 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg gemäß Anlage 1 zur Vorlage 2020/101 wird zugestimmt mit der Maßgabe, dass die 6. Änderungssatzung zur Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Stadt Ahrensburg im Artikel I Abs.1 „§ 2 Abs. 4 Ziffer 3 um den Zusatz **„und Wählergemeinschaften“** ergänzt wird.

Abstimmungsergebnis:	9 dafür (4 CDU, 1 FDP, 3 Die Grünen, 1 WAB)
	3 dagegen (3 SPD)
	1 Enthaltung (1 DIE LINKE.)

10. Verkaufsoffener Sonntag am 25.10.2020
- Antrag auf Übernahme der Kosten zur Umsetzung des Hygienekonzeptes und der Sondernutzungsgebühren

Die Verwaltung trägt nachfolgenden korrigierten Beschlussvorschlag vor, über den der Hauptausschuss wie folgt abstimmt:

1. Dem Antrag auf Übernahme der Kosten zur Umsetzung des Hygienekonzeptes für den verkaufsoffenen Sonntag am 25.10.2020 wird zugestimmt.

Die kalkulierten Kosten betragen ca. 11.200 € und werden auf Nachweis mit der Stadt Ahrensburg aus dem PSK 57105.5431010 abgerechnet.

2. Dem Antrag auf Kostenübernahme der Sondernutzungsgebühren wird zugestimmt.

Der Betrag in Höhe von ca. 1.800 € für die Nutzung des öffentlichen Raums wird nach Vorlage der Rechnung aus dem PSK 57105.5431010 an das PSK 54100.4321000 überwiesen.

3. Die Haushaltsmittel in Höhe von 13.000 € werden entsperrt.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

11. Jahresabschluss 2018 der Stadt Ahrensburg und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

Die Präsentation ist dem Protokoll als **Anlage** beigelegt.

**12. Stellenplan 2020
– Aufhebung Sperrvermerk Stelle 9/2020 –**

Der Hauptausschuss stimmt der Aufhebung des Sperrvermerkes für die Stelle 9/2020 zu.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

13. Anfragen, Anregungen, Hinweise

13.1. Entfernung der Graffitis „Schnecke Bahnhof“

Ausschussmitglied Proske bittet die Verwaltung die Graffitis in der Schnecke Bahnhof zu entfernen.

Die Graffitis sollen zukünftig zügig vom Bauhof ohne Hinweise von Dritten entfernt werden.

gez. Peter Egan
Vorsitzender

gez. Christine Gudzan
Protokollführerin